

Produktname: NXF3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14995**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	60kDa

Antigen-Informationen

Genname	NXF3
Alternative Namen	NXF3; TAPL3; Nuclear RNA export factor 3; TAP-like protein 3; TAPL-3
Gen-ID	56000.0
SwissProt ID	Q9H4D5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem NXF3, hergestellt. Aminosäurebereich: 72-121

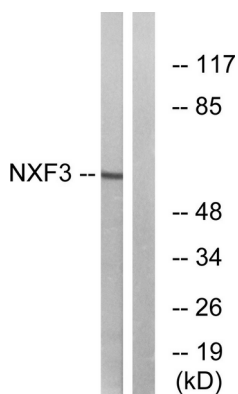
Hintergrund

Dieses Gen gehört zu einer Familie von Genen, die für nukleäre RNA-Exportfaktoren kodieren. Gemeinsame Domänenmerkmale dieser Familie sind eine nicht-kanonische RNA-Bindungsdomäne (RBD) vom RNP-Typ, vier Leucin-reiche Wiederholungen (LRRs), eine NTF2-ähnliche Domäne, die die Heterodimerisierung mit dem NTF2-verwandten Exportprotein-1 (NXT1) ermöglicht, und eine Ubiquitin-assoziierte Domäne, die Interaktionen mit Nukleoporinen vermittelt. Die LRRs und die NTF2-ähnliche Domäne sind für die Exportaktivität erforderlich. Alternatives Spleißen scheint ein häufiger Mechanismus in dieser Genfamilie zu sein. Das von diesem Gen kodierte Protein besitzt verkürzte LRR- und Ubiquitin-assoziierte Domänen, und seine RBD ist nicht in der Lage, RNA zu binden. Es befindet sich im Nukleoplasma, ist aber weder mit der Kernhülle noch mit dem Nukleolus assoziiert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Domäne: Enthält ein neuartiges CRM1-abhängiges nukleäres Exportsignal, das den Verlust der nukleären Poren-Targeting-Domäne in cis kompensiert., Domäne: Es fehlt eine C-terminale Domäne, die direkte Interaktionen mit Nukleoporinen vermittelt., Funktion: Kann als gewebespezifischer nukleärer mRNA-Exportfaktor fungieren., Sonstiges: Die RNA-Bindungsdomäne ist eine nicht-kanonische RNP-Domäne., Ähnlichkeit: Gehört zur NXF-Familie., Ähnlichkeit: Enthält eine LRR-Wiederholung (Leucin-reich),., Ähnlichkeit: Enthält eine NTF2-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält eine RRM-Domäne (RNA-Erkennungsmotiv),., Subzelluläre Lokalisation: Pendelt zwischen Zellkern und Zytoplasma., Untereinheit: Interagiert mit den nukleären Exportfaktoren NXT1, NXT2, E1B-AP5 und CRM1., Gewebespezifität: Wird exprimiert in hoher Konzentration im Hoden und in niedriger Konzentration in wenigen Geweben.

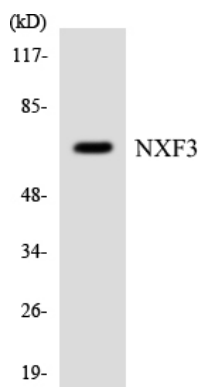
Forschungsbereich

-

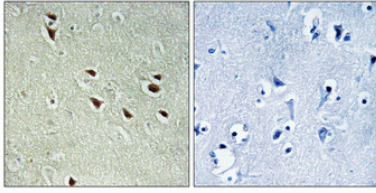
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus MCF-7-Zellen unter Verwendung des NXF3-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HepG2-Zellen unter Verwendung des NXF3-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.